

TAKE OFF

Erste Ergebnisse aus dem Forschungs- und Technologieprogramm Luftfahrt



Schwerpunkt

Qualifizierungsmaßnahmen und Know-how Transfer

Ziel der Programmlinie war es, den Pool an hochqualifiziertem Fachpersonal, TechnikerInnen, IngenieurInnen und an jungen sowie erfahrenen AkademikerInnen im österreichischen Aeronautiksektor zu vergrößern. Unter den Unternehmen konnten Böhler Schmiedetechnik, BRP Rotax, TESTFUCHS, flugwerkzeuge aviation software GmbH, infoWERK multimedia, Frequentis und KTS Sporrer von den TAKE OFF Qualifizierungsmaßnahmen profitieren. BRP Rotax erreichte durch die Höherqualifizierung den „Production Organisation Approval – POA“ und den „Design Organisation Approval – DOA“ Status, wovon über 100 MitarbeiterInnen im Betrieb Weiterbildungsmaßnahmen erhielten. KTS Sporrer schloss das Projekt erfolgreich mit einer EASA PART 21G und einer EN9100 Zertifizierung ab.

Weiters konnten MitarbeiterInnen von Böhler Schmiedetechnik zu 2D- und 3D Softwarepaketen in den USA eingeschult werden. TESTFUCHS wiederum konnte seine MitarbeiterInnen durch Triebwerksausbildungen (Rolls-Royce), Schulungen zur JAR 145, Weich- und Hartlötsschulungen, Schulungen zur zerstörungsfreien Werkstoffprüfung und durch ein Human Factors Awareness Training höher qualifizieren. Dem Unternehmen flugwerkzeuge aviation software GmbH wurde es ermöglicht, sich an der Donauuniversität Krems weiterzuqualifizieren.

Frequentis und infoWERK multimedia nutzten diese Programmlinie für Lern- und Trainingstools. infoWERK erstellte ein multimedia-basiertes Ausbildungssystem für den Bereich Aviation Legislation, um luftfahrtrechtliche Grundlagen, wie die Rolle der ICAO, der EASE und der EU-Mitgliedsstaaten, darzustellen. Frequentis verfolgte mit dem Projekt E-learning Studierzimmer@Frequentis das Ziel, ein online Studierzimmer zu entwickeln. Dieses Lerntool dient nun den Teilnehmern von „Train-the-Trainer“ Kursen und unterstützt darüber hinaus einzelne technische Vertriebsprozesse.

TAKE OFF konnte die Fachhochschule Joanneum bei 17 Veranstaltungen unterstützen, bei welchen namhafte österreichische und internationale Vortragende aus Bereichen wie Avionik, Computational fluid dynamics–(CFD) und Finite-Elemente-Methode–(FEM) in den Hörsälen der FH Joanneum vor Studierenden und MitarbeiterInnen des Hauses sowie vor interessiertem Fachpublikum vortrugen. Das Institut für Psychologie der Universität Graz veranstaltete mit der Unterstützung von TAKE OFF 2003 und 2005 die Veranstaltung „International Summer School on Aviation Psychology“, welche mittlerweile internationale Anerkennung erlangt hat.



„Das TAKE OFF Programm wurde von uns spezifisch auf die Erfordernisse der österreichischen Luftfahrtindustrie konzipiert. Dementsprechend sollten verschiedene Elemente wie Forschung, Ausbildung, Zertifizierung und Risikogarantien parallel umgesetzt werden. TAKE OFF ist ein Meilenstein und muss nun mit substantiellem Volumen weitergeführt werden.“

Franz Hrachowitz,
Generalsekretär der Austrian Aeronautics Industries Group